

# Ein Mittsommernachtstraum

Theaterstück der Klasse 4Qb

Liebe. Wer liebt wen? Und warum liebt er dich und nicht mich? Das und noch viel mehr waren die zentralen Fragen um das Thema Liebe, welche die Zuschauer während dem Theaterstück 'Ein Mittsommernachtstraum' begleiteten:

Im alten Athen kämpft Helena um die Liebe von Demetrius, welcher ihre Gefühle aber nicht erwidert, da er nur Augen für die schöne Hermia hat. Jedoch ist Hermia schon in Lysander verliebt. Die Liebenden flüchten in den Wald, wo eine Gruppe von Handwerkern ein Theaterstück für die Hochzeit des Königs einübt. Auch wohnen im Wald die Feen und Puck, die mit der Kraft einer Blume Menschen sich ineinander verlieben lassen können, ähnlich wie Amor mit dem Liebespfeil. Durch ein Missgeschick von Puck geraten die Liebesgefühle der vier Athener in ein völliges Chaos. Wird es ihm gelingen, für den jeweiligen Liebenden die richtige Liebende zu finden?

Das Stück erforderte gutes Zuhören des Publikums, da Shakespeare wie damals üblich in Versen schrieb. Dies erschwerte das Improvisieren für die Schauspieler und Schauspielerinnen sehr, was die 4Qb jedoch sehr gut meisterte. Auch mit dem auffallenden Bühnenbild und der vielfältigen Beleuchtung punktete die Klasse. Ob auf dem Schrottplatz oder einer Blumenwiese, die 4Qb bewies ihr Schauspieltalent.

Die Aufführung wurde musikalisch begleitet. Viel Gesang und Erklängen von Instrumenten erfreuten die Ohren der Zuschauer. Auch die englischen Passagen und die Ticks der einzelnen Rollen fesselten das Publikum. Wie zum Beispiel der Puck, welcher mit seinen nervösen Füßen tippelte und somit auch die Zuschauer in seinen Bann zog.

„Ein Sommernachtstraum“ hat sich auf jeden Fall für alle gelohnt, die einen entspannten aber lustigen Abend in der Wunderwelt der 4Qb verbringen wollten. Die grosse Klasse erfrischte mit Humor, Chaos und musikalischen Talenten.